

3. Maiandacht – Maria, stärke unseren Glauben

Beginnen wir im Namen Gottes, der uns Vater und Mutter ist,
im Namen des Sohnes Jesus Christus,
im Namen der Heiligen lebenspendenden Geistkraft. Amen

Wie der Glaube uns bewegt und was wir aus unserem Glauben heraus bewegen können, ist eines der Themen, über die wir immer wieder nachdenken. Bei wem könnten wir mehr über den Glauben und über das Vertrauen zu Gott erfahren als bei Maria, der Mutter Jesu. Sie hat ihr ganzes Leben, ihre Liebe und auch ihr Leid Gott anvertraut.

So bitten wir Maria um einen starken Glauben:

Wenn ich auf Gott höre...

(Alle:) Begleite mich, Maria!

Wenn ich ja sage zu meinen Aufgaben....

.....Begleite mich...

Wenn ich gebraucht werde.... Begleite mich ...

Wenn ich mich in den Dienst nehmen lasse...

Wenn ich auf unsicheren Wegen gehe....

Wenn ich hoffe, dass alles gut ausgeht....

Wenn ich Mut und Kraft brauche....

Wenn ich Halt suche und Unterstützung.....

Wenn ich meine Hoffnung auf Gott setze....

Wenn ich Gott mein Leben anvertraue...



Lebendiger, liebevoller Gott,

wir schauen auf Maria, die Mutter deines Sohnes. Sie hat dir ihr ganzes Leben anvertraut. Wir bitten dich: Schenke auch uns den festen Glauben, dass wir bei dir das Leben in Fülle finden. Stärke uns durch dein Wort, damit wir mutig Ja sagen können, wenn du uns rufst. Das erbitten wir durch Christus, unseren Herrn. Amen

Bitten wir Maria um Gottvertrauen

Wenn ich mir Sorgen mache um liebe Menschen... (Alle:)....hilf mir vertrauen, Maria!

Wenn die Kinder eigene Wege gehen..... hilf mir vertrauen....

Wenn die Eltern alt und krank werden...

Wenn ich mich nach Geborgenheit sehne....

Wenn mir die Zeit zwischen den Händen zerrinnt...

Wenn ich Gott um Hilfe und Segen bitte...

Wenn ich in Gottes Hände gebe, was mir wertvoll ist...

Wenn ich spüre, wie zerbrechlich das Leben ist...

Wenn ich loslassen muss, was mir lieb ist....

Lebendiger, liebevoller Gott,

wir schauen auf Maria, die Mutter deines Sohnes. Sie hat dir ihren Sohn und damit ihre ganze Liebe anvertraut. Wir bitten dich: Schenke auch uns den festen Glauben, dass du für uns sorgst und unser Leben in deinen Händen hältst. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn. Amen

So bitten wir Maria um Glaubenskraft im Leid

Wenn mein Leben plötzlich dunkel wird.... (Alle:)....bleibe an meiner Seite, Maria!

Wenn ich Angst habe.... bleibe an meiner Seite...

Wenn ich keinen Sinn mehr sehe... ..

Wenn die Trauer mein Herz erfüllt...
Wenn ich keine Hoffnung mehr habe...
Wenn ich nichts mehr tun kann...
Wenn die Verzweiflung mich packt...
Wenn ich mich von Gott verlassen fühle...
Wenn ich mit meiner Kraft am Ende bin...
Wenn niemand da ist, der mich tröstet....

Lebendiger liebevoller Gott,
wir schauen auf Maria, die Mutter deines Sohnes. Sie hat ihr Leid dir anvertraut. Wir bitten dich:
Schenke auch uns den festen Glauben, dass du alles Leid mit uns trägst. Stärke uns in dunklen
Stunden, damit wir das Vertrauen zu dir nicht verlieren. . Das erbitten wir durch Christus, unseren
Herrn. Amen.

Fürbitten:

Maria hat als liebevolle Mutter für ihren Sohn Jesus gesorgt. Darum bitten wir sie:

Du Mutter des Glaubens, erbitte uns einen festen Glauben, der auch in Leid und Not die Hoffnung
auf Gott wachhält – (Alle:) Maria, Mutter Gottes, bitte für uns.

Du Mutter des Lichtes, zeige uns das Licht, das du der Welt geboren hast, das unsere Dunkelheit
erhellte. –Maria, Mutter Gottes, bitte für uns.

Du Mutter des Erlösers, erbitte unseren Familien liebevolle Gemeinschaft und den Geist der
Versöhnung. –Maria, Mutter Gottes, bitte für uns.

Du Mutter der Schmerzen, erbitte allen Eltern, die um die Wege ihrer Kinder bangen, Verständnis,
Geduld und Beharrlichkeit. –Maria, Mutter Gottes, bitte für uns.

Du Mutter unter dem Kreuz, erbitte uns ein Herz, das weit ist für die Not anderer und ihr Leid
mitträgt. –Maria, Mutter Gottes, bitte für uns.

Du Mutter deines sterbenden Sohnes, erbitte unseren Kranken Gesundheit und führe unsere
Sterbenden zu Christus. –Maria, Mutter Gottes, bitte für uns.

Gütiger Gott, wir danken dir für Maria, die uns mit mütterlicher Fürsorge begleitet in Freud und
Leid. Durch sie spüren wir deine Liebe, deinen Segen, dir sei Lob, Dank und Ehre in Ewigkeit. Amen.

Vater unser im Himmel ... Denn dein ist das Reich ...

Gegrüßet seist du Maria..... Heilige Maria Mutter Gottes.....

Hier kann der „Engel des Herrn“ gebetet werden (GL Nr. 3 Absatz 6)

Meditation:

Auferstehen aus der Armut der Habgier zum Reichtum des Teilens.

Auferstehen aus der Kälte der Einsamkeit zur Wärme der Gemeinschaft.

Auferstehen aus dem Krieg der Zerstörung zum Frieden der Versöhnung.

Auferstehen aus dem Dunkel der Angst zum Licht der Hoffnung.

Auferstehen aus dem Streben nach Herrschaft zur Macht der Liebe.

Auferstehen aus dem Trott des Alltags zur Freude des Gewöhnlichen.

Auferstehen aus der Existenz dieser Zeit zum Leben der Ewigkeit.

Segensgebet:

Gottes Segen komme zu uns, damit wir die Wirklichkeit verändern und das Lebendige fördern.

Gottes Segen komme zu uns, damit wir bereit sind zu sehen und zu hören und uns öffnen für Gottes
Geist.

Gottes Segen komme zu uns, damit wir Weisheit suchen und finden und die Zeichen der Zeit deuten.

Gottes Segen komme zu uns, damit wir bewegt werden von Gottes Geist und hinausgehen in diese
Welt, um seine Botschaft zu verkünden.

So segne uns + Gott Vater, Gott Sohn und Gott Heiliger Geist. Amen.